

Stadt Chemnitz · Dezernat 5 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1
 09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
 Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/
 Die PARTEI
 Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/
 DIE GRÜNEN

Datum 14.07.2022
 Unser Zeichen
 Durchwahl
 Auskunft erteilt
 Zimmer
 Ihr Zeichen IA-026/2022
 Ihr Schreiben vom 27.06.2022
 E-Mail

Ihre Informationsanfrage IA-026/2022 – Schuldnerberatung

Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

zu Ihrer Informationsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

1. Welche Schuldnerberatungsstellen wurden 2020 und 2021 durch die Stadt Chemnitz (mit) gefördert und in welcher Höhe?

Durch die Stadt Chemnitz werden die folgenden Schuldnerberatungsstellen gefördert:

Caritasverband für Chemnitz und Umgebung e.V. Schuldnerberatung Ludwig-Kirsch-Str. 13 09130 Chemnitz	AWO Soziale Dienste Chemnitz und Umgebung gGmbH Schuldner- und Insolvenzberatung; Schuldenprävention Heinrich-Zille-Straße 16 09111 Chemnitz
---	---

Die Finanzierung erfolgte wie folgt:

2020	2021
272.126,82 €	351.343,88 €

2. Von wie vielen Bürgerinnen und Bürgern wurde die kommunale Schuldnerberatungsstelle im Sozialamt in den Jahren 2020 und 2021 jeweils genutzt?

Im Jahr 2020 wurden 284 Hilfesuchende beraten, im Jahr 2021 waren es 452 Personen.

...

3. Wie viele Mitarbeiter:innen der Stadtverwaltung sind in der Schuldnerberatung tätig?

In der Stadtverwaltung Chemnitz sind aktuell zwei Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter mit der Aufgabe der Schuldnerberatung betraut.

4. Ist es absehbar, dass im Jahr 2022 der Bedarf gestiegen und im Jahr 2023 steigen wird und wenn ja, ist es geplant, Förderungen durch die Stadt zur Erweiterung des Angebotes zu erhöhen?

Mit Blick auf die Tendenz der aktuellen Inflationsrate und der Preissteigerungen u. a. bei Lebensmitteln, Elektrizität und bei der Gasversorgung ist derzeit davon auszugehen, dass der Bedarf an Schuldner- und Insolvenzberatung in den Jahren 2022 und 2023 steigen wird. Es fehlt jedoch derzeit an einer Datengrundlage zur konkreten Auswertung der Beratungshäufigkeit, um seitens der Stadt Chemnitz in entsprechender Form auf einen potenziellen Bedarf reagieren zu können.

Freundliche Grüße

Dagmar Ruscheinsky
Bürgermeisterin